

## Klänge, Kunst und Kirschkuchen...

VDK-Künstlerinnen trafen sich zum Sommerfest

**D**iesmal im kleinen Kreis: Die VDK-Künstlerinnen trafen sich ohne Gäste zum Sommerfest im Atelierhaus von Gepa Klingmüller, um in intimer Atmosphäre Gedanken auszutauschen. Ein musikalisches Intermezzo brachte gelöste Stimmung.



VDK-Vorsitzende Anne Hefer (re.) begrüßt die ehemalige langjährige Vorsitzende und Ehrenmitglied Elisabeth Buchloh (li.)

Nur selten haben die Künstlerinnen des VDK Gelegenheit, einmal inzuhalten und sich ganz gelassen dem Austausch unter Kolleginnen zu widmen – das traditionelle Treffen im Atelier von Gepa Klingmüller ist ein willkommener Anlass dazu. Es gab reichlich Selbstgebackenes, und einige Gläschen Sekt brachten kreative Diskussionen in Gang...



Zu kulinarischen Leckereien gab es leuchtend rote, modische Highlights...

Wie die Gespräche immer wieder zeigten, sind die Künstlerinnen des VDK enorm aktiv. Nicht wenige Mitglieder präsentieren ihre Werke gleichzeitig in zwei oder drei Ausstellungen, und sie engagieren sich immer wieder bei sozialen Events.

Gern erinnern sich die Künstlerinnen auch an gemeinsame VDK-Ausstellungen, die gute Publikums-Resonanz verbuchen konnten. So gab es in den letzten drei Jahren einige viel beachtete Ausstellungen: Im Heinrich-Heine-Haus zeigte der Verein die



Hartmut Welsch und Raven Rusch lieferten mit modernen Klängen den besonderen musikalischen Sound...

Am Kaffeetisch ist reichlich Gelegenheit zum Ideen-Austausch unter Kolleginnen...

tive Welten die Besucher faszinierten. Die Ausstellung „Zeitkante“ im Gerhart-Hauptmann-Haus Düsseldorf stellte noch einmal Zeitfragen zur Diskussion.

Das Duo Gitarre/Querflöte Hartmut Welsch und Raven Rusch gab dem Treffen mit modernen Stücken (u.a. Adaptationen von Bach) den besonderen musikalischen Sound... (we)

„voyage“ mit Bildern und einem Video zu Werken des Düsseldorfer Dichters; in der Bunkerkirche in Heerdt war der Verein zweimal zu Gast – mit „Refugium“, einer Ausstellung zu Flucht und Asyl (noch ehe dieses Thema so brennend aktuell wurde) und mit „Utopia“, wo alterna-



## Hanne Horn, Matre und Helga Weidenmüller bei „Hier und da“ in Wales, Düsseldorf und Hilden

RÜCKBLICKE...

„Hier und da“ hieß die Gemeinschafts-Ausstellung walisischer KünstlerInnen und Mitgliedern des BBK Düsseldorf. Die Ausstellung war bereits im Vorjahr in Wales gezeigt worden – als Beitrag zum europäischen Dialog. In diesem Jahr gastierte sie im *BBK-Kunstforum Düsseldorf* und bei *QQArt* in Hilden. Unter den Teilnehmern waren auch drei VDK-Künstlerinnen: Hanne Horn, Matre und Helga Weidenmüller. Hanne Horn dokumentierte mit ihren unverkennbaren S/W-Fotos einmal mehr, wie sie mit geschärftem Blick die Umwelt beobachtet. Matre ließ das Auge des Betrachters durch die variantenreiche Farbskala ihrer Rosenblatt-Monotypien wandern, und Helga Weidenmüller kommentierte mit einem witzig-abgründigen Objekt, wie Geld die Welt regiert und in den persönlichen Untergang führen kann.

„Hier und da“ Gemeinschafts-Ausstellung  
des BBK Düsseldorf und The Welsh Group

<i>BBK-Kunstforum,</i> Birkenstraße 47 40233 Düsseldorf-Flingern 18.6. - 12.7.2015	<i>QQArt Kunst-Kultur-Technik</i> Forststraße 73 40721 Hilden 21.6. - 5.7.2015
---	---



Hanne Horn



Matre



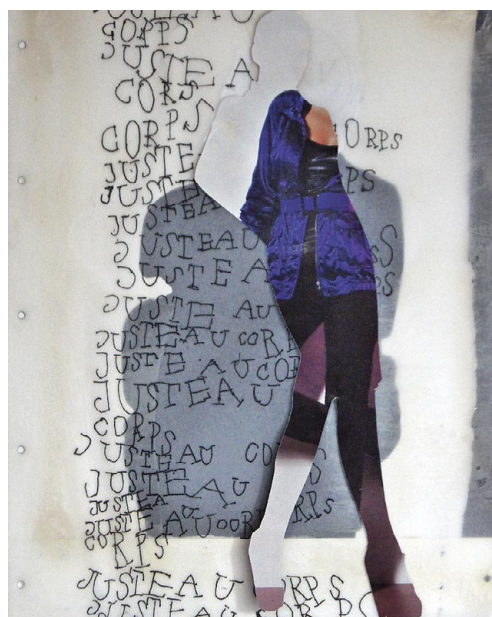
Helga Weidenmüller

## Helga Weidenmüller beim »Zusammenspiel« in Meerbusch

RÜCKBLICKE...

In einer Doppelausstellung mit ihrem Künstlerkollegen Horst Schuwerack zeigte VDK-Künstlerin Helga Weidenmüller unter anderem Buchunikate, die aus Zeitungsseiten entstehen. Zu sehen war Geheftetes, Verleimtes, Gebundenes, mit Draht Fixiertes. Fotografierte Zeitungsmeldungen und –montagen rückten ins Blickfeld. Aus solchen Zutaten bilden sich Objekte, die sich als „Zeitspur“ der Lesbarkeit entziehen.

»Zusammenspiel« Bilder-Bücher-Objekte  
Galerie Konrad Mönter KG,  
Kirchplatz 1-5, 40670 Meerbusch-Osterath  
26. Juni - 16. August 2015



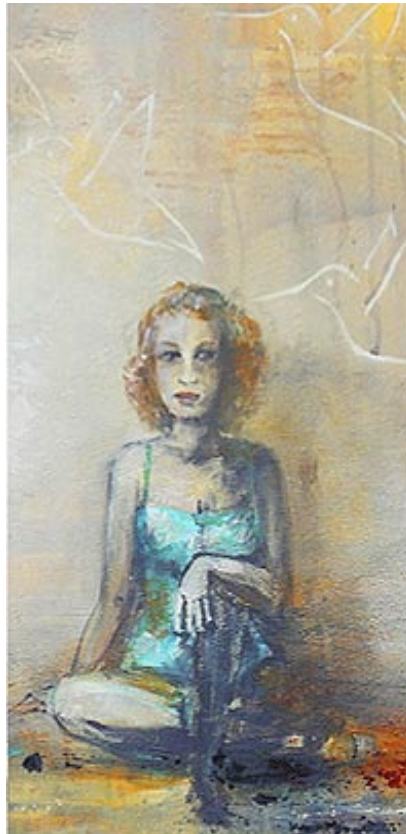
Helga Weidenmüller:  
„Juste au corps“ –  
Collage als  
Anspielung auf  
Zeitungs-  
Meldungen,  
die uns „unter die  
Haut“ gehen –  
im Gegensatz zu  
alltäglichen  
Nachrichten.

## Renate Linnemeier mit „Lichtgestalten“ in Korschenbroich

RÜCKBLICKE...

Zusammen mit der Fotokünstlerin Hilla Baecker stellt VDK-Künstlerin Renate Linnemeier in der *Fotowerkstatt Korschenbroich* Malerei, Objekte und Fotos aus. Unter dem Titel „Lichtgestalten“ zeigt sie Motive von expressiver Spannung – dem Betrachter bleibt viel Raum für die psychologische Deutung surreal verrätseltes Szenen.

„Lichtgestalten“  
Ausstellung in der *Fotowerkstatt Korschenbroich*  
Steinstraße 6  
41352 Korschenbroich  
23.8.-6.9.2015



## Alexandra Sonntag bei „Parallel“ im BBK-Kunstforum Düsseldorf

AKTUELL...

Seit über zehn Jahren veranstaltet der BBK Düsseldorf Austausch-Ausstellungen mit anderen Städten: Was geschieht woanders in der Kunstszene? Unter dem Titel „Parallel“ erfolgt diesmal ein Austausch mit dem BBK Bielefeld. VDK-Künstlerin Alexandra Sonntag ist dort Mitglied und stellt zusammen mit anderen Bielefelder Künstlern in Düsseldorf aus. In ihrer Bleistift-Zeichnung „Paradies“ spielt sie mit Sinnbildern für Schönheit, Überfluss und Harmonie, mit Verweisen auf kulturelle Identität und strukturelle Ordnung. Eine Ordnung, die jederzeit gefährdet ist, ihre stabile Form zu verlieren und die Einlösung eines dauerhaften Glücksversprechens verweigert.



„Parallel“ Ausstellung von Künstlern des BBK Bielefeld  
BBK Kunstforum Düsseldorf, Birkenstr. 47 40233 Düsseldorf  
3.-20. September 2015  
Öffnung: Fr / Sa / So 15.00 - 18.00 Uhr

## N.N. bei „Anonyme Zeichner“ in Berlin

Wie verändert sich das eigene Urteil, wenn man nichts über die Namen und die Herkunft der Künstler weiß? Die Ausstellung „Anonyme Zeichner 2015“ geht dieser Frage nach. Es wurden rund 600 Zeichnungen internationaler ZeichnerInnen in der *Galerie Nord | Kunstverein Tiergarten* in Berlin gezeigt. Die Arbeiten wurden aus über 2000 Einsendungen ausgesucht und ohne Namensnennung ausgestellt.

AKTUELL...



Ausgewählt wurde auch eine VDK-Künstlerin mit nicht alltäglichem Namen. Sie zeigt eine Tuschezeichnung in der Art alter Vignetten, wie wir sie aus Büchern des 19. Jahrhunderts kennen. Der Bildtitel „Bout du Monde“ assoziiert blumentumrankte Fenster, die den sehnsuchtsvollen Blick ans Ende der Welt öffnen...

ANONYME ZEICHNER 2015  
600 internationale Zeichnungen  
Galerie Nord | Kunstverein Tiergarten  
Turmstr. 75 10551 Berlin  
2.-29. August 2015  
Weitere Stationen: Galerie ARTQ13,  
Rom/Italien 9. - 11. 10. 2015 / Galerie  
GEYSO20, Braunschweig 13. 11. - 18.  
12. 2015 / Kunstverein Rüsselsheim  
(Februar/März 2016)